

Batterie-Controller

sind die Tankuhr für Ihre Batterie. Damit Ihren Nutzfahrzeugen nicht die Puste ausgeht.

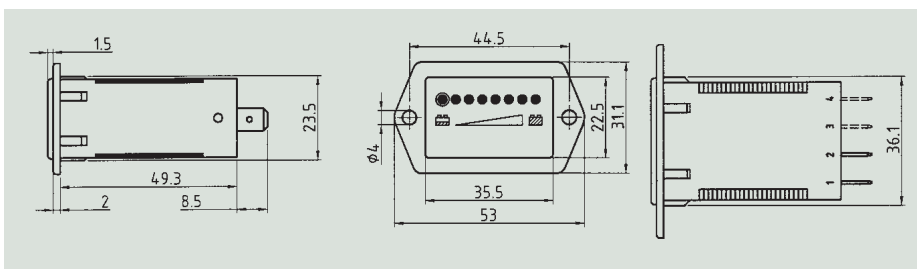
NEU

Mini-Batterie-Controller, wahlweise mit oder ohne Relais- bzw. Signalausgang

Die bewährten Microprozessor-gesteuerten BAUSER-Batterie-Controller mit oder ohne Relais- bzw. Signalausgang sind nun in noch mehr Gehäusevarianten erhältlich. Sie dienen zur Überwachung der Restkapazität von Traktionsbatterien. In der Standardausführung werden die Controller mit einer Entladeschlussspannung von 1,73 V/Z gefertigt. Standardgeräte sind für 24 V DC lieferbar. Andere kundenspezifische Entladeschluss- und Sonderspannungen sind mengenabhängig lieferbar.

Gehäuse Kunststoff schwarz, mit Frontbefestigung

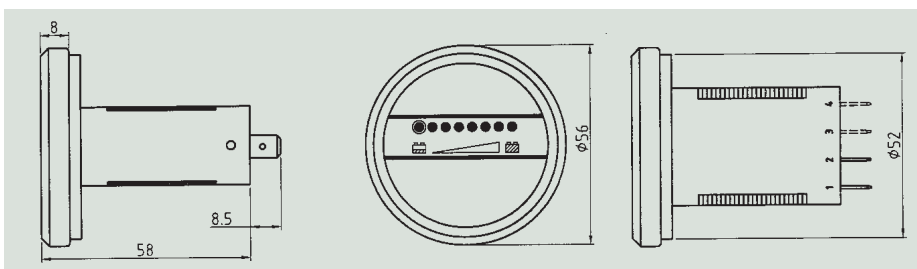
	mit Relaisausgang	ohne Relaisausgang	mit elektrischem Ausgang
826	●		
826.6		●	
826.7			●



Typ 826, 826.6, 826.7

Gehäuse-Einbau: Ø 52 mm, Frontseite: Glas mit schwarz-verchromtem 3-Kant-Frontring

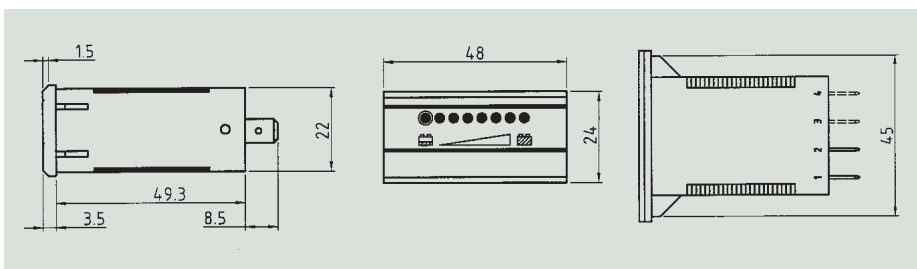
	mit Relaisausgang	ohne Relaisausgang	mit elektrischem Ausgang
827	●		
827.6		●	
827.7			●



Typ 827, 827.6, 827.7

Gehäuse Kunststoff schwarz im DIN-Gehäuse 48 x 24 mm

	mit Relaisausgang	ohne Relaisausgang	mit elektrischem Ausgang
828	●		
828.6		●	
828.7			●



Typ 828, 828.6, 828.7

Batterie-Controller

sind die Tankuhr für Ihre Batterie. Damit Ihren Nutzfahrzeugen nicht die Puste ausgeht.

Mini-Batterie-Controller

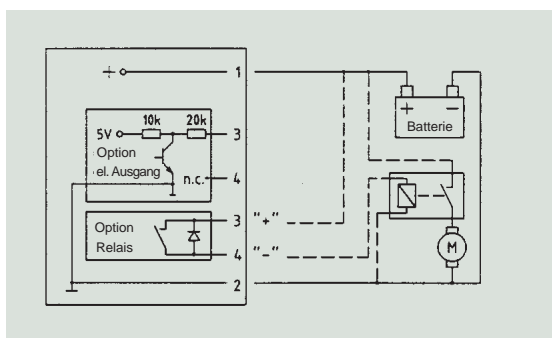
Die Restkapazität können Sie über die LED-Bandanzeige (7 gelbe LEDs, 1 rote LED) auch von weitem mühelos ablesen. Die einzelnen LEDs erlöschen von rechts nach links. Sinkt die Restkapazität unter den Grenzwert "Vorwarnung" (ca. 25 %), blinkt die letzte gelbe LED. Bei Erreichen der Entladeschlussspannung leuchtet die rote LED auf. Je nach Typ existiert ein Relais- oder elektrischer Signalausgang.

Nach der Abschaltung wird die Wiedereinschaltsperrung des Relais aktiviert. Um einen evtl. bereits eingeleiteten Prozess (z. B. Hubvorgang) zu beenden, kann die Sperre einmalig (für ca. 30 s) durch Aus- und Wiedereinschalten aufgehoben werden.

Technische Daten: Typ 826... bis 828.7

Gehäuse:	Typ 826: Kunststoff schwarz, mit Frontbefestigung Typ 827: Kunststoff schwarz mit Glas und schwarz-verchromtem 3-Kant-Frontring Typ 828: Kunststoff schwarz, im DIN-Gehäuse 48 x 24 mm
Betriebsspannung:	24 V DC / $\pm 25\%$ Spannungstoleranz
Sonderspannungen:	12, 36, 48 V DC / $\pm 25\%$ Spannungstoleranz, weitere auf Anfrage
Stromaufnahme:	<50 mA bei 12 V DC, <30 mA bei 24... 48 V DC
Anzeige:	7 gelbe LEDs als Bandanzeige, 1 rote LED "Batterie laden"
Vorwarnung:	ca. 25% - letzte gelbe LED blinkt
Standard Entladeschlussspannung:	1.73 V/Z
Abschaltung:	rote LED aktiv, Relais- oder Signalausgang Relaiskontakt öffnet, Signalausgang "low"
Relais-Wiedereinschalt.:	Nach Relaisabschaltung ist ein einmaliges Wiedereinschalten für 30 s möglich
Relaiskontakt:	öffnet bei Entladeschluss, potentialfrei, Schaltleistung 12V / 2A, 24V / 2A, 36V / 1.5A, 48V / 1A
Rücksetzspannung:	2.09 V/Z (Batterie ist vom Fahrzeug getrennt während des Ladevorgangs) 2.35 V/C (Batterie bleibt im Fahrzeug während des Ladevorgangs)
Umgebungstemp.:	-30°C bis +70°C
Lagertemperatur:	-40°C bis +80°C
Elektr. Anschluss:	AMP- Stecker 6.3 x 0.8 gerade
Schutzart (frontseitig):	IP 65
Schwingfestigkeit:	1 g (10...500 Hz) nach IEC 68-2-34
Schockfestigkeit:	30 g (18 ms) nach IEC 68-2-27 / 25 g (6 ms) nach IEC 68-2-29
EMV:	EN 55011, EN 50082-2
Approbatoren:	CE
Werterhalt:	EEPROM
Befestigung:	Rastspannklammer bzw. Frontbefestigung
Gewicht:	Typ 826: ca. 30 g Typ 827: ca. 50 g Typ 828: ca. 30 g
Durchbruch:	Typ 826: $36.8 \pm 0.2 \times 24.1 \pm 0.2$ mm Typ 827: $\varnothing 52 + 0.5$ mm Typ 828: $45 + 0.5 \times 22 + 0.5$ mm

Anschlussbild: Typ 826... bis 828.7



Bestellangaben:

Typ, Spannung, evtl.
andere Entladeschluss-
und Sonderspannungen.

Bitte wenden Sie sich
bei Fragen an unsere
Service-Hotline.
Telefon: +49 (0) 74 85 / 181 - 20